

Kurz über uns:

Die **Leichter-Lernen-Werkstatt** als **mobile Lerntherapie** wird von Herrn M.Mieland geführt. Die Ausbildung zum Erzieher und Diplomierten Legasthietrainer® befähigt zu dieser Tätigkeit.

Über M.Mieland

- Ausbildung zum Sozialpflegeassistenten
- Ausbildung zum Staatl. anerkannten Erzieher
- Ausbildung zum diplomierten Legasthietrainer® (EÖDL)
- Anerkennungsjahr in einer Tagesgruppe für verhaltensauffällige Kinder
- Versch. Praktika im sozialen Bereich (Kindergarten, Kinderkrippe, Behindertenbetreuung, Abhängigenhilfe, Altenheim)
- Honorartätigkeiten in versch. Bereichen der Hilfen zur Erziehung
- Erfahrungen in der Einzelfallhilfe/ Familienhilfe
- Vorstand im Dachverband Legasthenie Deutschland e.V.

Jedes Problem bietet dir die Chance, dein Bestes zu geben.

(Duke Ellington, amerikanischer Musiker)

Leichter-Lernen-Werkstatt

Mobile Lerntherapie

M.Mieland
Erzieher
Diplomierter Legasthietrainer®

Kleine Gartenstraße 9
14776 Brandenburg

Mobil: 0177 – 4281814
info@legasthenie-brandenburg.de
www.legasthenie-brandenburg.de

Die mobile Lerntherapie kommt zu Ihnen nach Hause im Raum Brandenburg, Potsdam und Berlin.

Kostenübernahme durch Jugendamt möglich.



Mobile Lerntherapie



Wie kann ich meinem Kind helfen?

Legasthenie – was bedeutet das?

Ein legasthener Mensch, bei guter oder durchschnittlicher Intelligenz, nimmt seine Umwelt differenziert anders wahr. Seine Aufmerksamkeit lässt, wenn er auf Symbole wie Buchstaben oder Zahlen trifft, nach, da er sie durch seine differenzierten Teilleistungen anders empfindet als nicht legasthene Menschen. Dadurch ergeben sich Schwierigkeiten beim Erlernen des Lesens, Schreibens oder Rechnens. (Dr. Astrid Kopp-Duller)

Wie zeigt sich eine Legasthenie?

- ✓ Leicht ablenkbar, wenn es um Buchstaben und/oder Zahlen geht – schnelles Ermüden
- ✓ Scheinbare Seh- sowie Hörprobleme
- ✓ Öfter sprachliche Mängel
- ✓ Probleme im Bereich „Raum und Zeit“
- ✓ Verkrampfte Körperhaltung
- ✓ Unleserliches Schriftbild

Des Weiteren können sich Auffälligkeiten zeigen, die zunächst nicht mit Legasthenie in Verbindung gebracht werden:

- ✓ geringes Selbstwertgefühl
- ✓ Trödeln
- ✓ Überaktivität, allgemeine Unruhe
- ✓ Schulangst
- ✓ Magen-Darm-Probleme

Nicht jedes legasthene Kind zeigt diese Verhaltensweisen.

Dyskalkulie – was bedeutet das?

Unter Dyskalkulie (ICD-10) versteht man die Beeinträchtigung von Rechenfertigkeiten, die nicht durch eine allgemeine Intelligenzminderung oder eine eindeutig unangemessene Beschulung erklärbar sind. Das Defizit betrifft die Beherrschung grundlegender Rechenfertigkeiten wie Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division, weniger die höheren mathematischen Fertigkeiten, die für Algebra, Trigonometrie, Geometrie und Differential- sowie Integralrechnung benötigt werden. (WHO – Definition)

Wie zeigt sich eine Dyskalkulie?

- ✓ falsche Zählstrategien
- ✓ Zahlenverdreher (12 – 21)
- ✓ Verwechslung ähnlich klingender Zahlen (19 – 90)
- ✓ Schwierigkeiten beim Erlernen des Einmaleins

Legasthenie- und Dyskalkulietraining nach der AFS – Methode

A steht für **Aufmerksamkeit**

F steht für **Funktion** (Sinneswahrnehmung)

S steht für **Symptom**

Um einen Erfolg zu sehen, müssen alle drei Bereiche über einen längeren Zeitraum trainiert werden.

Mit einem **Test** können wir feststellen, welche **Sinneswahrnehmungen** betroffen sind, erstellen dann einen **Trainingsplan**, der individuell auf Ihr Kind abgestimmt wird und unterstützen es, spielerisch so diese drei Bereiche differenziert zu **trainieren**.

Leistungen der mobilen Praxis:

- Testung
- Beratung
- Förderung/Therapie
- Lerntraining

Alle Materialien (auch für das häusliche Üben) werden von uns selbstverständlich gestellt.

Falls Sie Interesse oder weitere Fragen haben, nehmen Sie einfach mit uns Kontakt auf.